

## **Colores Trio (gegründet 2017)**

Energiegeladen, facettenreich, innovativ. So präsentiert sich das Colores Trio, bestehend aus Matthias Kessler (\*1997), Luca Staffelbach (\*1996) und Fabian Ziegler (\*1995). Die jungen, preisgekrönten Musiker aus der Schweiz und aus Österreich verbinden eine langjährige, ungebrochene Leidenschaft für das Schlagwerk und eine unendliche Spielfreude. Diese Eigenschaften kombinieren sie im virtuos aufspielenden Colores Trio. Kessler, Staffelbach und Ziegler pflegen ein breites Spektrum der perkussiven Literatur. Ihr Wissen über klassische und zeitgenössische Musik verbunden mit ihrer Kreativität und ihrem Interesse an Neuem resultiert in anspruchsvollen und einzigartig konzipierten Konzerten. Mit klassischen und zeitgenössischen Werken vermitteln sie als Colores Trio dem Publikum den Facettenreichtum der Schlaginstrumente und begeistern stets mit neuen Klangfarben. Das Colores Trio konzentriert sich momentan stark auf klassische Werke, welche mit neuen Arrangements jung und frisch klingen. Auch das Entstehen neuer Werke ist dem Colores Trio ein grosses Anliegen, weshalb es sich mit Herzblut für deren Beauftragung einsetzt. Gefördert werden das Colores Trio und die bereits preisgekrönten Musiker Matthias Kessler, Luca Staffelbach und Fabian Ziegler von Klaus Schwärzler (Soloschlagzeuger im Tonhalle Orchester Zürich), Benjamin Forster (Solopauker der Berliner Philharmoniker) und Raphael Christen (Yamaha Marimba Artist und Solist), allesamt Dozenten an der Zürcher Hochschule der Künste. Zudem arbeiteten sie auch mit dem weltbekannten Multiperkussionisten Martin Grubinger.

### **WETTBEWERBE & AUSZEICHNUNGEN**

- 2019 Jury- und Publikumspreis des Kammermusik-Wettbewerbs des Migros-Kulturprozent
- 2019 Preisträger beim "Internationaler Anton Rubinstein Wettbewerb"
- 2019 Silber Medaille "Berliner International Music Competition"

[www.colorestrio.ch](http://www.colorestrio.ch)

## **Fabian Ziegler**

Geboren 1995

### **AUSBILDUNG UND MEISTERKURSE**

- Seit 2017 Masterstudium, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK), Specialized Performance Solist
- 2014–2017 Bachelorstudium, ZHdK, abgeschlossen mit dem Bachelor of Arts in Music Unterricht bei Martin Grubinger, Prof. Klaus Schwärzler, Prof. Raphael Christen und Prof. Rainer Seegers
- Meisterkurse u.a. bei Katarzyna Mycka, Jean Geoffroy, Svet Stoyanov, Conrado Moya und Beverly Johnston

### **WETTBEWERBE & AUSZEICHNUNGEN**

- 2018 Studienpreis des Migros-Kulturprozent für das Jahr 2019 – Halbfinalist beim TROMP International Percussion Competition in Eindhoven
- 1. Preis beim Kiefer Hablitzel / Ernst Göhner Musikpreis 2018
- Seit 2017 Stipendiat der Friedl-Wald Stiftung
- Stipendiat des Rahn Kulturfonds
- 2016 Studienpreis des Migros-Kulturprozent für das Jahr 2017

Fabian Ziegler erhielt im Alter von neun Jahren seinen ersten Schlagzeugunterricht. Seither ist seine Leidenschaft für das Schlagwerk ungebrochen. Es folgten Studien, Meisterkurse und Teilnahmen an nationalen und internationalen Wettbewerben. Im Jahr 2018 wurde Ziegler in die Konzertvermittlung des Migros-Kulturprozent aufgenommen. Als Solist konnte sich Fabian Ziegler bereits mehrfach profilieren. Er spielte im Jahr 2017 diverse Konzerte mit dem Percussive Planet Ensemble von Martin Grubinger. Im August 2017 und 2018 trat Ziegler solistisch als «Young Artist in Concert» am 32. und 33. Davos Festival auf, wobei er sogleich für die diesjährige Ausgabe erneut verpflichtet wurde. In diesem Rahmen spielte er in wechselnden Konstellationen Werke für Schlagzeug, Marimba und Kammermusik u.a. von Komponisten wie Iannis Xenakis, Mauricio Kagel, Christos Hatzis und John Psathas. Mit dem Zürcher Kammerorchester und dem Pianisten Sebastian Knauer brachte er im September 2017 «ÜberBach» von Arash Safain in Zürich zur Aufführung. Hinzu kommen die Weltpremiere des «Double Concerto pour Vibraphone, Marimba et Orchestre à Vents» von Emmanuel Séjourné im Jahr 2016 und die Europapremiere des Schlagzeugkonzerts «Tongues Of Fire» von Christos Hatzis im Jahr 2017. Fabian Zieglers bisherige Engagements führten ihn bereits in zahlreiche renommierte Konzertsäle im In- und Ausland, unter anderem ins Konzerthaus Berlin, ins Lincoln Center in New York City, ins KKL Luzern, in die Tonhalle Zürich, ins Casino Bern und in die Tonhalle St. Gallen. Unter dem Namen «Marimba Recital Concerts» veranstaltet Ziegler seit September 2015 seine eigene Konzertreihe, im Rahmen dieser er regelmässig Musikerkolleginnen und -kollegen sowie Gäste aus aller Welt begrüssen kann. Zudem begründete er im 2018 das Konzertformat «Swiss Percussion Night».

## **Luca Staffelbach**

Geboren 1996

### **AUSBILDUNG UND MEISTERKURSE**

Seit 2017 Bachelorstudium, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Unterricht bei Prof. Klaus Schwärzler, Prof. Raphael Christen, Martin Grubinger und Prof. Rainer Seegers

2015 PreCollege Musik, ZHdK

2012-2017 Maturitätslehrgang, Kantonsschule Schüpfheim / Gymnasium Plus

Meisterkurse u.a. bei Katarzyna Mycka, Eric Sammut, Filip Mercep, Leonhard Schmidinger und Keiko Abe

### **WETTBEWERBE & AUSZEICHNUNGEN**

2018 Studienpreis des Migros-Kulturprozent für das Jahr 2019

Halbfinalist, TROMP International Percussion Competition in Eindhoven

Teilnahme an mehreren internationalen Wettbewerben in Montesilvano,

Sofia und Bamberg

Bis 2017 Mehrere Podestplätze am Schweizerischen Drummer- und

Perkussionistenwettbewerb in Altshofen (2017 zum letzten Mal ausgetragen); u.a. 2009

Schweizer Meister in der Kategorie Klassik-Platten

2016 1. Preis, schweizerischer Jugendmusikwettbewerb

Bereits im jungen Alter entdeckte Luca Staffelbach seine Leidenschaft für das Schlagzeug. Während des Kurzzeitgymnasiums entschied er sich für die Musik als Profession. Seit 2017 besucht er das Schlagzeugstudium an der Zürcher Hochschule der Künste. Parallel zu den verschiedenen Ausbildungsstationen nahm Staffelbach an zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben teil. Luca Staffelbach kann bereits auf zahlreiche Erfahrungen als Solist, in Ensembles und in Orchestern zurückblicken. Er ist Mitglied des

Colores Trios und des Schappe-Percussion Ensembles. Im März 2017 wirkte Staffelbach mit dem Percussive Planet Ensemble von Martin Grubinger bei «The Big Six» in Zürich mit. Im Mai 2018 spielte er mit seinem Duo-Partner Marius Fischer im Konzertsaal des KKL Luzern die Europapremiere von Gene Koshinskis Komposition «SoniChroma», ein Doppelkonzert für Schlagzeug. Im Januar 2019 gewann das Colores Trio am 16. Kammermusik-Wettbewerb des Migros-Kulturprozent den Jury- und gleichzeitig den Publikumspreis. Das Interesse am Spiel in Orchestern führt Luca Staffelbach regelmässig in unterschiedliche Orchesterformationen. Er ist Schlagzeuger des Orchesters des Stadttheater Sursee und spielte in Formationen wie dem Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester, dem nationalen Jugendblasorchester, dem Stringendo Orchester Zürich und dem PreCollege Orchestra Zürich in renommierten Konzertsälen wie dem KKL Luzern, der Tonhalle Zürich, der Tonhalle St. Gallen und dem Casino Bern. Im Herbst 2016 bot sich Staffelbach die Möglichkeit, mit dem PreCollege Orchestra Zürich auf China-Tournee zu gehen – u.a. nach Nanjing, Peking, Schanghai und Xuzhou. Aktuell spielt Staffelbach regelmässig im City Light Symphony Orchestra.

## **Matthias Kessler**

Geboren 1997

### **AUSBILDUNG UND MEISTERKURSE**

2016 – 2019 Bachelorstudium, Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) Unterricht bei Prof. Klaus Schwärzler, Prof. Raphael Christen, Martin Grubinger, Prof. Rainer Seegers und Prof. Benjamin Forster

2011-2016 Landeskonservatorium Vorarlberg Unterricht klassisches Schlagwerk bei Prof. Wolfgang Lindner – Musikgymnasium Feldkirch

2003-2016 Musikschule Feldkirch Unterricht u.a. Jazz- und Popularbereich bei Stefan Greussing

Meisterkurse: Michael Lauren (Drummer's Collective New York), Benny Greb, Wolfram Winkel, Keiko Abe

### **WETTBEWERBE & AUSZEICHNUNGEN**

2019 Stipendiat der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker für zwei Jahre

2018 Gewinner Probespiel Schlagzeug im Gustav Mahler Jugendorchester

2016 Bundespreisträger des Wettbewerbs «Prima La Musica», Ensemble

2015 1. Preis beim Jugendmusikwettbewerb Schiers

1. Preis beim Solistenwettbewerb des Vorarlberger Landeskonservatoriums  
(mit höchstmöglicher Punktezahl)

Bundespreisträger des Wettbewerbs «Prima La Musica», Ensemble

1. Preis in der Solowertung beim Landeswettbewerb

2014 Bundespreisträger des Wettbewerbs «Prima La Musica», Solo; daraus resultierender Auftritt in der Konzertreihe «Talente im Funkhaus» im ORF-Landesstudio

2012 1. Preis mit Auszeichnung beim Bundeswettbewerb in der Steiermark

1. Preis mit Auszeichnung beim Vorarlberger Landeswettbewerb «Prima la Musica», zusammen mit dem Schlagwerksensemble Percussionade

Matthias Kessler begann im zarten Alter von sechs Jahren mit dem Klavierspiel, doch seine Leidenschaft für Rhythmen, Improvisation und musikalische Vielfalt liess den grossen Wunsch erwachen, sich dem Schlagwerkunterricht zu widmen. Auf diesen richtet er seinen Fokus bereits ab den ersten Grundschuljahren. Im Juni 2014 erhielt Matthias Kessler vom Arpeggione Orchestra die Einladung, im Rahmen der Konzertreihe «Stars von Morgen»

aufzutreten, wodurch er wertvolle Bühnenerfahrung machen konnte. Im April 2015 trat er mit einem Schlagwerk-Soloprogramm bei den PODIUM Konzerten Vaduz auf, was ihm viel Kritikerlob einbrachte. Einen nächsten grossen Schritt stellte der Auftritt in der Konzertreihe «Talente im Funkhaus» im ORF Landesstudio Vorarlberg dar. Daraufhin hat ihn die Sendung «Intrada» auf Ö1 porträtiert. 2016 durfte er im Percussive Planet Ensemble von Martin Grubinger mitspielen. Zudem gehört er dem Colores Trio und dem Cosmic Percussion Ensemble an. Im Jahr 2018 präsentierte Matthias Kessler zusammen mit dem Ensemble Plus des Symphonieorchesters Vorarlberg die Uraufführung des Vibraphonkonzerts von Raphael Lins im ORF Landesfunkhaus. Es folgten vier weitere Aufführungen in der Schweiz zusammen mit der Sinfonietta Lucerne. Erfahrungen sammelt Kessler zudem als Zuzüger des Tonhalle Orchesters Zürich, in der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, im Gustav Mahler Jugendorchester, als Pauker im City Light Symphony Orchestra, als Zuzüger Pauke im 21st Century Orchestra, im Jugendsinfonieorchester Zürich, in der Quarta Jugendphilharmonie, im Jugendsinfonieorchester Aarau und als Schlagzeuger im Sinfonischen Blasorchester Vorarlberg.